

Primarstufe Aesch

Dornacherstrasse 43
CH-4147 Aesch
061 756 78 00 (Mo-Fr 07:45 – 12.00)
E-Mail: primarstufe@aes.ch
www.primaraesch.ch



Anregungen für die Zeit während der Schulschliessung

Tipps, wie Eltern und Kindern zuhause nicht die Decke auf den Kopf fällt!

In erster Linie - ruhig bleiben!

Angst ist ansteckend. Wenn die Eltern selbst ruhig bleiben, gibt das dem Kind Sicherheit. Schauen und hören Sie sich die News nicht zu oft an, wenn die Kinder dabei sind, und reden Sie vor ihnen nicht ständig nur noch über das Coronavirus.

Versuchen Sie, sich zu entspannen, falls Sie selber sehr beunruhigt sind über die aktuelle Lage. Denn die Kinder spüren Ihre Ängste und Sorgen.

Versichern Sie Ihren Kindern, dass sie und ihre Welt sicher sind, und dass Sie alles dafür tun, dass die ganze Familie gesund bleibt.

Zeigen Sie den Kindern, wie sie ihre Hände richtig waschen. Und erinnert Sie sie regelmässig daran, es zu tun.

Lassen Sie die Kinder das aktuelle Geschehen beim Spielen verarbeiten. Wollen sie sich zum Beispiel als Ärztin oder Arzt verkleiden und Sie als «Patienten» behandeln? Toll! Wenn die Kinder Ihnen bezüglich des Coronavirus eine Frage stellen, die Sie nicht beantworten können, fühlen Sie sich nicht unter Druck, dies sofort zu tun. Sagen Sie ihnen lieber, das sei eine gute Frage, und Sie würden darauf zurückkommen, sobald Sie sich darüber informiert hätten. Solange die Kinder sich sicher und umsorgt wissen, können Sie sie vor unnötigen Sorgen bewahren, und sie kommen schnell wieder auf andere Gedanken.

Die Kinder altersgerecht informieren

Die aktuellen Maßnahmen und das Corona-Virus sachlich und altersgerecht erklären, hilft auch schon kleinen Kindern, die Ausnahmesituation zu verstehen. Die Schweizer Illustrierte hat dazu ein Video für Kinder produziert: <https://youtu.be/kU4oCmRFTw>
Ebenfalls gute Informationen zum Gespräch mit Kindern über den Virus findet man im Beitrag der Psychologin Dr. Laura Markham: [Corona-Aufklärung bei Kindern](#).

Auf der Webseite des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) finden Sie sowohl Erklärungen zum Coronavirus wie auch laufend alle aktuellen Informationen und Bestimmungen des Bundesrates. «Coronavirus leicht erklärt»:

<https://www.bag.admin.ch/bag/de/home/krankheiten/ausbrueche-epidemien-pandemien/aktuelle-ausbrueche-epidemien/novel-cov/leichte-sprache.html>



Ideen für einen strukturierten Tagesablauf trotz schulfreier Zeit

Auch wenn "keine Schule!" im ersten Moment so klingt: Die aktuelle schulfreie Zeit bedeutet keine Ferien. Etwas länger schlafen als sonst ist kein Problem – ein strukturierter Tagesablauf ist jedoch sehr wichtig. Eltern und Kinder sollten gemeinsam die Aufgaben durchgehen, die von der Schule mitgegeben wurden und fixe Zeiten einplanen, zu denen diese bearbeitet werden.

Privates Co-Working

Wer im HomeOffice arbeitet, kann sich gemeinsam mit seinem Schulkind Ziele stecken. Setzen Sie sich zusammen an den Tisch und legen Sie die Aufgaben fest. Zum Beispiel 40 Minuten, um Mails zu beantworten, während das Kind eine Schulaufgabe löst. Danach gibt es eine gemeinsame Pause und dann folgt das nächste Ziel.

Alltag teilen

Beziehen Sie Ihre Kinder in den Alltag mit ein. Je nach Alter können Kinder kleine Aufgaben im Haushalt übernehmen oder beim Kochen helfen. Und fast nichts schmeckt so gut wie ein gemeinsam gebackener Kuchen. Vielleicht wollten Sie schon lange wieder einmal das Kinderzimmer aufräumen oder umstellen und Spielsachen, für die die Kinder zu gross geworden sind, wegräumen oder online verkaufen? Jetzt wäre ein guter Zeitpunkt dafür. Und - im neu sortierten Kinderzimmer lässt es sich plötzlich oft wieder lange und vertieft spielen.

Soziale Kontakte virtuell pflegen

Unterstützen Sie ihr Kind, soziale Kontakte digital aufrecht zu erhalten. Zum Beispiel mit der besten Freundin, den Grosseltern und nahen Verwandten über WhatsApp telefonieren, skypen oder zoomen.

Abwechslung in den eigenen vier Wänden

Selbst erfundene Spiele können die Zeit daheim zu einem Abenteuer machen. Wie wäre es mit einer Verkleide-Ecke, in der das Kind in bunte Stücke aus Mamas oder Papas Kleiderschrank, Schuhe oder ausgediente Hüte schlüpfen kann?

Eine Schatzsuche in der Wohnung bringt viel Spaß. Kuschtiere, Legosteine oder kleine Naschereien verstecken und schön können sich vor allem jüngere Kinder eine ganze Zeit lang in eine spannende Suche vertiefen.

Auch eine Schnitzeljagd durch die Wohnung finden die meisten Kinder toll, sogar die Grossen! Verteilen Sie dafür in der Wohnung einfach überall Zettel, auf denen ein Hinweis oder Rätsel steht (oder für kleinere Kinder gemalt ist), wo sich der nächste Zettel befindet. Am Ende gibt es einen kleinen Schatz, zum Beispiel ein feines z'Vieri.

Bevor Ihrer Familie die Decke auf den Kopf fällt, bauen Sie doch lieber eine Höhle daraus! Sessel, Polster und Leintücher bilden gemütliche Lager, in die sich Eltern und Kinder zum (Vor-)Lesen oder Spielen zurückziehen können. Wenn man dann noch ein altes Fotoalbum in die Höhle mitnimmt und zusammen in Erinnerungen eintaucht, macht das Ganze noch mehr Spass. Kinder lieben es, gemeinsam Fotos von Urlauben oder gemeinsamen Erlebnissen anzuschauen und die Geschichten dazu zu hören.



Primarstufe Aesch

Dornacherstrasse 43
CH-4147 Aesch
061 756 78 00 (Mo-Fr 07:45 – 12.00)
E-Mail: primarstufe@aes.ch
www.primaraesch.ch



Mit Krepp- oder Malerklebeband lassen sich tolle Strassen oder z.B. ein Hüpfspiel auf den Boden kleben. Das Klebeband lässt sich leicht wieder entfernen. So entstehen immer wieder neuen Spielwelten auf dem Boden.

Es gibt viele kreative Ideen zum Basteln mit Abfall, resp. Recyclinggegenständen. Gerade wenn man kein Bastelmaterial mehr einkaufen kann, ist dies eine tolle Alternative. Ideen findet man zum Beispiel hier:

<https://umweltberatung-luzern.ch/themen/entsorgungsstrategie/basteln-mit-abfall>
<https://www.kikisweb.de/basteln/recyclingbasteln/bastelnmitmuell.htm>

Oster-Basteleien

Jetzt wäre auch ein guter Moment, die ersten Osterdekorationen zu basteln. Leere Klopapierrollen werden mit bunten Papier-Ohren, Draht-Schnurrbarthaaren und Watte-Schwänzchen zu kleinen Osterhasen und aus einfachem Salzteig (gleiche Teile Salz und Mehl vermischen und mit warmem Wasser zu einem weichen Teig kneten) können Herzen oder Tiere als Tisch-Deko für den Ostersonntag entstehen.

Rauszeit

Wenn die Turnstunde oder der Schwimmkurs gestrichen sind, brauchen Groß und Klein auf anderem Weg Bewegung und Frischluft. Nach den aktuellen Vorgaben der Regierung (Stand 16.3.2020) dürfen kleine Spaziergänge allein oder mit jenen Menschen, mit denen man im Haushalt zusammen lebt, unternommen werden.

Weitere Links zum Thema:

Für Kindergarten und Unterstufe:

Links für Spiele draussen / drinnen / Spiele alleine / Basteltipps / zu Hause Gemüse anpflanzen / Kochen mit Kindern / Zusammen Singen, Kinderlieder etc:

<http://www.labbe.de/zzzebra/index.asp?themaid=267>

<https://www.kidsweb.de/spiele/spiele.htm>

<https://www.google.com/url?sa=t&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=21&cad=rja&uact=8&ved=2ahUKewi5irKH6qPoAhXzSxUIHZu3AgEQFjAUegQIBxAB&url=https%3A%2F%2Fwww.bibernetz.de%2Fwww%2Fmathematik-mit-steinen-spielidee.html&usq=AOvVaw2rtiC8JVbg7jDrYhbHNh7P>

Zusätzlich für die Mittelstufe:

<https://kindheitinbewegung.de>

<https://www.spielwiki.org/wiki/Hauptseite>

<https://www.familienbande24.de/wissen/nachwuchs/paedagogik/spielen/spielesammlung/>

Für Geschwister aus der Sekundarstufe in Aesch finden Sie weitere Informationen unter folgendem Link: <https://sekaesch.ch>

Schulsozialarbeit Primarstufe Aesch, 23.03.2020

